

Zu Gast im KIT: „Concrete Delusion – Resources and Landmarks“

## **#15JahreEngagiert: Stiftung der Sparda-Bank West lädt zur Sonderausstellung im KIT – Kunst im Tunnel ein**

**Düsseldorf, im Februar 2019.** Das von Manuel Schroeder und der Sparda-Stiftung initiierte Vermittlungs- und Ausstellungsprojekt „Concrete Delusion – Resources and Landmarks“ widmet sich der Fragestellung zum Umgang mit dem Material Beton in Form von industriellen und architektonischen Fragmenten und Hinterlassenschaften im öffentlichen Raum. Mit den künstlerischen Mitteln von Fotografie, Klanginstallation, Video- und Lichtkunst erforscht der Berliner Künstler Manuel Schroeder seit einigen Jahren das Material Beton an den Orten seiner Ursprünge und dessen Verfall im öffentlichen Raum in Osteuropa und Deutschland. Grundlegender Bestandteil der Ausstellung ist das umfangreiche Programm mit täglich stattfindenden Schüler-Workshops, Diskussionen und meet+talk-Terminen. Die Ausstellung wird in der Zeit vom **18. bis 27. Februar 2019** zu sehen sein. Das Projekt „Concrete Delusion“ versteht sich als kulturschaffende Initiative und Impulsgeber für eine nachhaltige Kreativwirtschaft in der Region und als künstlerisches Modell für weitere Regionen in NRW.

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West KIT – Kunst begleitet das KIT bereits seit 2008, seit 2010 ist sie ständiger Partner. Neben der Jahresförderung bieten das KIT gemeinsam mit der Stiftung zu jeder Ausstellung einen **KUNST Apéro** an. Interessierte können bei **freiem Eintritt** die aktuelle Ausstellung besuchen. Ergänzt durch interdisziplinäre Themenführungen, Künstler- und Kuratorenengespräche können Besucher beim KUNST Apéro einen erweiterten Blick auf ausgewählte künstlerische Arbeiten werfen. Anschließend lädt die Stiftung der Sparda-Bank West alle Besucher zu einer Erfrischung an die KIT-Bar ein, um sich auszutauschen und gemeinsam den Abend vor der Rheinkulisse ausklingen zu lassen. Der nächste KUNST Apéro findet am **21. Februar 2019** um 18 Uhr statt.

### **Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West**

Unter dem Motto **#15JahreEngagiert** feiert die Stiftung der Sparda-Bank West in diesem Jahr ihr Jubiläum. Im Kunstbereich fördert die Stiftung im Jahr 2019 insgesamt 11 Museen in Bonn, Düsseldorf, Duisburg, Essen, Hagen, Iserlohn, Köln, Krefeld und Witten. Jahres-Highlights im Kulturbereich sind der Sparda Jazz Award der Düsseldorfer Jazz Rally und der „future sounds-Wettbewerb“ der Leverkusener Jazztage. Ferner wird es als Benefizkonzert zwei Sparda-Musiknächte in Essen und Wuppertal geben. Auch die musikalische Bildungsarbeit wird im Rahmen des Sparda-Musiknetzwerks in diesem Jahr fortgesetzt.

Im sozialen Bereich begleitet die Sparda-Stiftung wieder viele Projekte wie zum Beispiel: „Echt Klasse!“, ein Projekt zur Prävention von sexuellem Missbrauch von Kindern in Kooperation mit der Stiftung Hänsel + Gretel und das Mitmach-Hörspiel „Der Kinderfresser“ an Grundschulen in NRW.

Seit Gründung der Stiftung im Jahr 2004 wurden mehr als **450 Projekte** mit über **16 Millionen Euro** unterstützt. Mehr über die verschiedenen Projekte und die Werte der Sparda-Stiftung unter [www.stiftung-sparda-west.de](http://www.stiftung-sparda-west.de) oder bei Facebook unter [www.facebook.com/stiftung.sparda.west](https://www.facebook.com/stiftung.sparda.west)

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:**

Ursula Wißborn, Vorstand der Stiftung der Sparda-Bank West

Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf

Telefon: 0211 – 2 39 32 96 00, Telefax: 0211 – 2 39 32 96 96

E-Mail: [stiftung@sparda-west.de](mailto:stiftung@sparda-west.de) / Internet: [www.stiftung-sparda-west.de](http://www.stiftung-sparda-west.de)

Facebook: <https://www.facebook.com/stiftung.sparda.west>

Instagram: <http://www.instagram.com/spardastiftung>